

**PFARRE GERASDORF**  
Gerasdorf Kapellerfeld Oberlisse  
**PFARRE SEYRING**  
**PFARRE SÜSSENBRUNN**

**miteinander**

Pfarrblatt

02/03 2017

**Mutter-Kind-Treff**  
Gerasdorf  
im Pfarrhof  
jeden Dienstag  
15:30 - 17:00 Uhr

**Seyring:**  
Krabbelgruppe  
Flohhaufen  
jeden Dienstag  
09:00 - 11:00 Uhr  
im Pfarrhof

**Senioren**

Gerasdorf  
Mittwoch um 13:00 Uhr  
Arch. Heide-Marie Zak  
0664 8971836

Kapellerfeld  
Mittwochs Kaffee  
Mittwoch 15.02.2017  
Mittwoch 15.03.2017  
15:00 Uhr

Seyring  
Pfarrkaffee für Alle  
Generationen  
Mittwoch 08.02.2017  
Mittwoch 08.03.2017  
um 15:00 Uhr

**Handarbeits-**  
Bastel-Treffen  
Seyring:  
jeden Montag  
14:00 - 17:00 Uhr

**Flohmarkt im**  
**Pfarrsaal Gerasdorf**  
**Samstag, 01. APRIL**  
von 09:00 – 16.00 Uhr  
**Sonntag, 02. APRIL**  
von 10:30 – 14:00 Uhr

**Pfarrgemeinderatswahl**

**2017**



**ICH BIN DA . FÜR**

**Öffnungszeiten Pfarrkanzleien:**

Gerasdorf	Seyring	Süßenbrunn
Di. bis Fr. 08:00 - 11:00 Uhr und nach tel. Vereinb. 022460 2267 Die Kanzlei ist von 13. – 20. März geschlossen!	7. Februar 7. März von 11.30 – 13.30 Uhr	Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr und nach tel. Vereinb. unter 0676/363 70 77



# Gedanken zur „Fastenzeit“

**Der Ausdruck „Fastenzeit“ ist ungenau und missverständlich. Die Kirche spricht von „österlicher Bußzeit“.**

„Österlich“: Das Ziel der „heiligen vierzig Tage“ ist Ostern, das Fest aller Feste. Die Absicht der Zeit ab Aschermittwoch ist: sich (in einem zielbewussten Leben) auf Ostern vorzubereiten.

Die Mittel sind:

- Besinnung und Gebet
- Werke der Barmherzigkeit (Nächstenliebe)
- Fasten und heilsamer Verzicht

„Buße“: Fasten ist nur ein Teilaspekt, sozusagen die körperliche Seite, um die es in der österlichen Bußzeit geht. Buße ist umfassender. Sie kennt viele Formen. Fasten (sich einschränken in Speis und Trank) allein macht die Fastenzeit noch nicht zur österlichen Bußzeit. Zum Fasten unbedingt dazu gehören das Gebet und die Werke der Liebe.

Umwandlung des Herzens. Es geht in der „Fastenzeit“ nicht allein um etwas Äußerliches. Das äußere Tun (leibliche Dimension) soll vielmehr Ausdruck und Zeichen sein von etwas Inwendigem (geistig- seelische Dimension). Es geht im christlichen Sinn um die Hinkehr zu Gott und zum Nächsten. Es geht um Um-sinnen, Um-denken, Um-kehr. Es geht um ein neues Sich-ausrichten und Öffnen auf Gott hin und zu Schwester und Bruder.

Es geht also nicht allein, wie der Ausdruck „Fastenzeit“ nahelegt, um einen quantitativen Verzicht, sondern um eine qualitative Umkehr des Herzens. Diät und Fastenkuren allein bringen nicht Heilung und inneres Gleichgewicht, sondern die Wandlung des Herzens. Also nicht nur Kampf der Ess-sucht, sondern auch Kampf der Ich-sucht! Es geht nicht um ein bisschen Kosmetik, sondern um Umkehr und Neubeginn. Es geht nicht um ein paar asketische Klimmzüge, sondern um eine Kurskorrektur.

Christliches „Fasten“ kennt viele Formen. Es meint nicht nur den freiwilligen Verzicht auf Speisen, Süßigkeiten usw., sondern auch Verzicht oder Einschränkung im übermäßigen Nikotin-, Alkohol-, Kaffeegenuss, im unkontrollierten Gebrauch der Medien („Fasten der Augen“), Verzicht auf Parties, Disco, Tanzveranstaltungen und ähnliche Vergnügen, z.B. auch Internet-Fasten.

Durch das leibliche Fasten und andere Formen des Verzichtes gewinnt der Mensch eine neue Freiheit. In den Wochen des Fastens regeneriert sich nicht nur der Leib, sondern auch die Seele. Sie gewinnt ihre Souveränität zurück. Sie hört auf, Spielball der Bedürfnisse zu sein. Fasten und Verzicht kann aus tief verwurzelten Abhängigkeiten, Zwängen und Süchten befreien.

Ein Aspekt des Fastens ist das Teilen, die Solidarität mit denen, die nicht fasten können, sondern fasten müssen, weil sie nicht das Nötige zum Essen haben. Es ist ein guter christlicher Brauch, das durch das Fasten und Verzicht Ersparte der „Aktion Misereor“ oder „Brot für die Welt“ zukommen zu lassen.

Aber es gibt nicht nur die materiell Armen. Zu denken ist auch an die Menschen in seelischen Nöten, Einsame, Alte, Kranke, Mutlose, Ratlose, Verzweifelte in unserer Überfluss- und Wohlstandsgesellschaft. Es gibt nicht nur diejenigen, die kein Dach über dem Kopf haben, sondern auch diejenigen, die kein Dach über der Seele haben. Es gibt nicht nur diejenigen, die leiblich frieren, sondern auch diejenigen, die seelisch frieren. Mehr als sonst im Jahr sind Christen dazu aufgerufen, sich ihrer in der „Fastenzeit“ anzunehmen. Auch in ihnen begegnet uns Christus. „Was wir einem der Geringsten getan haben, das haben wir IHM getan!“

Die „Fastenzeit“ ist eine Art Trainingszeit. So wie jeder Sportler und jede Fußballmannschaft trainieren müssen, um fit zu bleiben, so wie sich die Athleten intensiv auf Olympia vorbereiten unter großen Opfern und viel Disziplin, so braucht auch jeder Christ und die christliche Gemeinde intensive Trainingszeit, um nicht einzurosten, um sich wieder zu erneuern.

Die Fastenzeit lässt sich auch vergleichen mit dem, was um diese Jahreszeit mit den Obstbäumen im Garten geschieht: Die Kirche lässt uns im Frühjahr die wohlthuende „Baumschere“ anlegen, nicht weil sie mit ihrer scharfen Schneide dem Baum weh tun will, sondern weil es seinem Blühen und Fruchtttragen dient.

Ein anderes Bild: „Motorpflege“: Die meisten Menschen warten zwar regelmäßig ihr Auto, aber an ihren eigenen „Motor“, Seele-Geist-Leib, denken sie nicht. Alle drei bedingen einander und wollen gesund leben und müssen dementsprechend gepflegt werden.

Fasten ist wie ein Frühjahrsputz für die Seele, denn es gibt in uns Menschen eine Sehnsucht nach Heil und Heilung und nach gelingendem Leben. Es liegt an uns selbst dafür die Voraussetzung und Räume zu schaffen.

Möge Euch Euer Bemühen gelingen!  
Das wünscht Euch Euer Seelsorger Branko!



## Aktion Familienfasttag – Teilen spendet Zukunft

Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Es wird gebeten, das durch einfaches Essen Ersparte zu spenden.

Unterstützen Sie die Aktion Familienfasttag und damit benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika!

Kommen Sie zum Suppenessen, und spenden Sie bei den Gottesdiensten (Termine im Pfarrkalender) oder nützen Sie die Möglichkeit einer online-Spende unter:

[www.teilen.at](http://www.teilen.at)



# „Der Herr ist mein Zeuge, das habe ich nicht gewollt!“

## 500 Jahre Reformation

Haben Katholiken im Jubiläumsjahr der Reformation was zu feiern? Der erste Impuls sagt „Nein“! Kann man die verlorene Einheit der Kirche feiern? Kann man die gewalttätigen Folgen der Reformationsbewegung und das Leid der vielen Toten und Entwurzelten feiern? Kann man den radikalen Umbruch einer Ordnung feiern?

Katholiken wollen und können der Reformation gedenken. Sie wollen sie besser verstehen, ihre handelnden Personen und ihre Ideen, die geschichtlichen Auswirkungen. Aber feiern?

Martin Luther wollte die katholische Kirche seiner Zeit reformieren, indem er sie aus einer spätmittelalterlichen Frömmigkeitspraxis zu ihren Ursprüngen zurückführte. Es ging ihm sicher nicht darum eine eigenständige Kirche zu etablieren, als er 1517 seinen Kampf gegen das Ablasswesen mit der Veröffentlichung seiner 95 Thesen in Wittenberg begann. Er liebte seine Kirche und litt unter dem Verlust ihrer Glaubwürdigkeit. Ja, er dürfte in der ersten Zeit auf die Unterstützung durch den Papst gehofft haben. Erst in der Folge, als Luther seine Theologie zu fundamentalen Unterschieden führte, kam es zum totalen Bruch. War er ein irregeleiteter Mensch?

Der kleine Augustinereremit aus Erfurt, gebildet, gescheit, hochintelligent, Universitätslehrer – ließ er sich aus akademischem Hochmut von den weit weniger gebildeten Fürstenhäusern als Gallionsfigur in deren Machtstreben mißbrauchen? Die Reichsfürsten nutzten seinen Glaubensfanatismus und auch seine Eitelkeit, um über den Umweg einer Religionserneuerung die zentrale Macht des Heiligen Römischen Reiches zu untergraben.

Aus dieser Sichtweise ist das Lutherbild auch in der katholischen Kirche korrigiert und Luther als „Zeuge des Evangeliums und Rufer zur geistlichen Erneuerung“ gewürdigt worden (r.k. und evang.luth. Kommission 1983). Das Erbe der Reformation wird neu zur Sprache kommen müssen, insbesondere im Dialog der Weltreligionen. Wenn das Christentum seine Stimme einbringen will, wird es das nur tun können, wenn es mit EINER Stimme spricht. Die schon mit der Kirchenspaltung am Ende des ersten Jahrtausends einsetzende Entfremdung zwischen Christen des europäischen Ostens und denen des Westens und die seit der Reformation fortdauernde ständige neue Abspaltung christlicher Gemeinschaften, müssen einer Bewegung der Versöhnung weichen!

Es ist eine Überlebensfrage des Christentums im 21. Jahrhundert, die Frage nach gegenseitiger Anerkennung im jeweiligen Christ-Sein zu beantworten. Eine zu gewinnende Einheit sollte keine uniforme sein, sondern eine Einheit der Vielfalt!

Haben also Katholiken beim Gedenken an 500 Jahre Reformation etwas zu feiern? Ja! Wir alle hätten 2017 was zu feiern, wenn dieser Gedanke dazu beiträgt, uns tiefer im gemeinsamen Glauben an unseren Herrn und damit auch inniger untereinander zu verbinden.

### FRIEDENSLICHT

HK

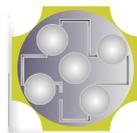
Untermalt vom Klang der Bläsergruppe der Fam. **Hammerbacher** und unter zahlreicher Beteiligung der Pfarrangehörigen **Seyring** brachte die Fam. **Lichtenwörther** wieder das Friedenslicht mit ihrem Pfardegespann zur Kirche. Besonders gefreut hat uns die Anwesenheit von Pf. **Branko** der mit einer sehr innigen Andacht das Friedenslicht begrüßte und uns so in einen stimmungsvollen Heiligen Abend führte.

*Ein ♥liches Vergelt's Gott allen Mitwirkenden!*

### KRIPPENSPIEL

Unter der Leitung von **Barbara Korb** führten heuer 14 Kinder das alte Seyringer Krippenspiel in der Kirche auf. Durch die instrumentale Begleitung von **Kerstin Preisl** und **Robert Spatt** wurde das Spiel zu etwas ganz Besonderem. Der zahlreiche Besuch belohnte den Eifer der Kinder.

HK



miteinander

## Reformationsjahr 2017

**K**atholiken und Lutheraner haben sich auf eine gemeinsame Darstellung der Reformationsgeschichte geeinigt.

**Der Lutherische Weltbund nahm das Studiendokument „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“ entgegen.**

Das in mehrjähriger Arbeit erstellte Studiendokument „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“ enthält die gemeinsame lutherisch-katholische Aufarbeitung der Geschichte. Wie die deutsche katholische Nachrichtenagentur KNA berichtet, fordert der Text Katholiken und Lutheraner in fünf „ökumenischen Imperativen“ für die Zeit zum 500. Jahrestag des Beginns der Reformation 2017 dazu auf, „immer von der Perspektive der Einheit und nicht von der Perspektive der Spaltung auszugehen, um das zu stärken, was sie gemeinsam haben, auch wenn es viel leichter ist, die Unterschiede zu sehen und zu erfahren“.



### Irischer Segenswunsch

Gott sei **über** dir,  
um dich zu behüten.  
Gott sei **vor** dir,  
um dir den rechten Weg zu zeigen.  
Gott sei **neben** dir,  
um dich zu beschützen  
gegen Gefahren von links und von rechts.  
Gott sei **hinter** dir,  
um dich zu bewahren  
vor der Heimtücke böser Menschen.  
Gott sei **unter** dir,  
um dich aufzufangen, wenn du fällst.  
Gott sei **in** dir,  
um dich zu trösten, wenn du traurig bist.





miteinander

Freud und Leid in unseren Pfarren

# Pfarren Gerasdorf Seyring

Aufgenommen in  
die Gemeinschaft  
unseres Glaubens wurden in  
Gerasdorf:

Melissa Wanger  
Alexandra Petz  
Madeleine Marie Scheider  
Valerie Hertha Repolusk  
Theresa Ruf

Durch den Tod ins ewige Leben  
vorausgegangen sind uns aus  
Gerasdorf:

Friedrich Kössler  
Adolf Ernst  
Leopoldine Eigner  
Maria Bachhofer  
Aloisia Müller-Angerer  
Erna Grassinger  
Gertrude Konrad  
Wolfgang Mader  
Kurt Zak  
Kurt Hübscher

## Flohmarkt im Pfarrsaal Gerasdorf

Samstag, 01. APRIL  
von 09:00 – 16.00 Uhr  
Sonntag, 02. APRIL  
von 10:30 – 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Sachspenden während der  
Kanzleizeiten, bzw. nach telefonischer  
Vereinbarung.

Bei uns finden Sie:

Spielsachen, Wäsche, Bekleidung, Stoffe, Schuhe,  
Geschirr, Bücher, Fahrräder, Möbel, Krimskrams,  
Blumen, Erdäpfel, Zwiebel, Sauerkraut, Käse,

Mittagstisch an beiden Tagen

Kaffee und köstliche Mehlspeisen

**Wir suchen viele helfende Hände!  
Bitte in der Pfarrkanzlei anmelden!**

### Besonderheiten im Februar 2017

Mi	1	17:15 Oberlisse / Eucharistische Anbetung 18:00 Hl. Messe
Fr	3	17:30 Gerasdorf / Rkr. 18:00 Hl. Messe mit Blasiussegen
Sa	4	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse mit Blasiussegen
So	5	<b>Blasiussegen in allen Gottesdiensten</b> <b>08:00 OL / 09:00 SY / 10:20 GD u. KF mit FaraNume</b> <b>18:30 OL WOGO</b>
Fr	10	17:30 Gerasdorf / Rkr. Messe entfällt
Sa	11	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse
So	12	<b>08:00 OL / 09:00 SY mit dem Rosaliachor / 10:20 KF</b> <b>10:20 GD Familienmesse / 18:30 OL WOGO</b> <b>Caritassammlung in allen Kirchen für die</b> <b>Osteuropahilfe</b>
Mi	15	15:00 Kapellerfeld / Mittwochskaffee Seelsorgezentrum 17:30 Oberlisse / 18:00 Hl. Messe 18:00 Seyring / Rkr.
Sa	18	15:00 – 18:00 Gerasdorf / Faschingsfest der Kichererbsen 17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse
So	19	<b>08:00 OL / 09:00 SY / 10:20 GD mit LUNAS</b> <b>10:15 KF Familiengottesdienst mit FaraNume und</b> <b>Pfarrkaffee / 18:30 OL WOGO</b>
Do	23	17:30 Gerasdorf / Rkr. 19:30 Maskenball der ÖVP im Pfarrsaal
Sa	25	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse 19:00 Seyring / Vorabendmesse
So	26	<b>08:00 OL / 10:00 SY-KUZE mit Pfarrkaffee</b> <b>10:20 GD u. KF</b> <b>19:00 GD / Jugendmesse und anschl. Agape</b>

### Besonderheiten im März 2017

Mi	1	17:30 GD und 19:00 SY / Hl. Messe mit Aschenkreuz
So	5	<b>08:00 OL / 09:00 SY / 10:20 GD u. KF mit FARANUME</b> <b>14:30 GD Kreuzweg / 15:30 SY Kreuzweg</b> <b>18:30 OL WOGO</b>
Mo	6	17:00 Kapellerfeld / Kreuzweg
Di	7	09:00 – 11:00 Gerasdorf / LIMA-Treffen im Pfarrheim 17:30 Gerasdorf / Rkr.
Mi	8	15:00 Seyring / Pfarrkaffee für ALLE Generationen 17:30 Oberlisse / Kreuzweg / 18:00 Hl. Messe 18:00 Seyring / Rkr.
Sa	11	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse
So	12	<b>08:00 OL / 09:00 SY / 10:20 GD – Familienmesse mit den</b> <b>LUNAS und Fastensuppenessen im Pfarrheim 10:15 KF /</b> <b>14:30 GD Kreuzweg / 15:30 SY Kreuzweg</b> <b>18:30 OL WOGO</b>
Mo	13	17:00 Kapellerfeld / Kreuzweg
Mi	15	15:00 Kapellerfeld / Mittwochskaffee Seelsorgezentrum 17:30 Oberlisse / Kreuzweg / 18:00 Hl. Messe 18:00 Seyring / Rkr.
Sa	18	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse
So	19	<b>Pfarrgemeinderatswahl</b> <b>08:00 OL / 09:00 SY / 10:20 GD / 10:20 Familienmesse mit</b> <b>FARANUME und Fastensuppenesse</b> <b>10:15 KF / 14:30 GD Kreuzweg / 15:30 SY Kreuzweg</b> <b>18:30 OL WOGO</b>
Mo	20	17:00 Kapellerfeld / Kreuzweg
Di	21	09:00 – 11:00 Gerasdorf / LIMA-Treffen im Pfarrheim 17:30 Gerasdorf / Rkr.
Mi	22	17:30 Oberlisse / Kreuzweg / 18:00 Hl. Messe 18:00 Seyring / Rkr.
Sa	25	17:30 Gerasdorf / Vorabendmesse 19:00 Seyring / Vorabendmesse
So	26	<b>08:00 OL / 10:00 SY- Kulturzentrum – Familienmesse</b> <b>und Fastensuppenessen / 10:20 GD und KF</b> <b>14:30 GD Kreuzweg 15:30 SY Kreuzweg</b> <b>19:00 OL WOGO SOMMERZEIT</b>
Mo	27	18:00 Kapellerfeld / Kreuzweg
Mi	29	17:30 Oberlisse / Kreuzweg / 18:00 Hl. Messe 18:00 Seyring / Rkr.
April		
SO	2	09:00 Seyring Festmesse 40 Jahre Pfarre Seyring mit anschl. Agape

## Wochentags Gottesdienst Zeiten in unserer Kirche:

Donnerstag	17:00 Uhr	Ministrantenstunde
	18:00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Vorabendmesse

### Besonderheiten im Februar

Do	2	19:00 Bibelrunde
Sa	4	17:30 Rosenkranz 18:00 Vorabendmesse mit <b>Blasiussegen</b>
So	5	10:00 Familienmesse mit <b>Blasiussegen</b> , anschließend <b>Pfarrkaffee</b>
Do	9	18:00 Hl. Messe <b>entfällt!</b>
So	12	09:00 Hl. Messe <b>Caritas Sammlung für die Osteuropahilfe</b>
Do	16	19:00 Bibelrunde
So	19	09:00 Hl. Messe 14:30 <b>Kinderfasching im Pfarrsaal</b>
So	26	09:00 Hl. Messe mit <b>Vorstellung der Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl</b>

### Besonderheiten im März

Mi	1	18:00 Gottesdienst mit <b>Erteilung des Aschenkreuzes</b>
Do	2	19:00 Bibelrunde
So	5	10:00 Familienmesse mit <b>Vorstellung der Erstkommunionkinder</b> , anschließend <b>Pfarrkaffee</b> 13:45 <b>Kreuzwegandacht</b>
Do	9	19:30 <b>Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung</b>
So	12	09:00 Hl. Messe 13:45 <b>Kreuzwegandacht</b>
Di	14	17:00 bis 19:00 <b>PGR-Wahl</b> in der <b>Pfarrkanzlei</b> nach telefonischer Vereinbarung (0676/363 70 77)
Do	16	19:00 Bibelrunde
Sa	18	17:30 bis 18:00 <b>PGR-Wahl</b> 18:45 bis 19:30 <b>PGR-Wahl</b>
So	19	08:30 bis 09:00 <b>PGR-Wahl</b> 09:00 Hl. Messe 10:00 bis 10:30 <b>PGR-Wahl</b> 13:45 <b>Kreuzwegandacht</b>
So	26	09:00 Hl. Messe 13:45 <b>Kreuzwegandacht</b>

### Vorschau April

So	2	10:00 Familienmesse mit <b>Vorstellung der Firmkandidaten</b> , anschließend <b>Sammlung „Aktion Familienfasttag“ der kfb</b> und <b>Fastensuppenessen</b>
----	---	--

# Pfarre Süßenbrunn

miteinander

Wir gratulieren **♥** licherst  
Februar

Magdalena Helbig (70)  
Dkfm. Walter Rottensteiner (80)  
Christine Kren (81)  
Otto Hüttler (89)

### März

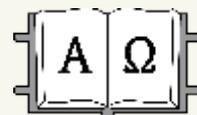
Jozo Antunovic (80)  
Christine Bogner (70)  
Franz Sobotka (70)  
Erna Dechant (81)  
Gertrude Kaller (83)  
Maria Fertner (90)



**Aufgenommen**  
*in die Gemeinschaft*  
*unseres Glaubens wurde*  
**Samuele Andre Trisko**



*Den Bund der Ehe haben geschlossen*  
**Arianna Uda & Andre Trisko**



*Durch den Tod ins ewige Leben*  
*vorausgegangen sind uns*

Friedrich Kössler (im 90. Lj)  
Dr. Viktor Böhm (im 77. Lj)  
Christine Schultes (im 80. Lj)  
Viktor Zechmeister (im 90. Lj)

Freud und Leid in Süßenbrunn

**Herausgeber:** Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit der  
Röm.-kath. Pfarren Gerasdorf, Seyring, Süßenbrunn  
Gerasdorf, Kircheng.1; Tel. 02246/2267, FAX 2267-18  
**Alle:**  
**Bankverbindung:** GD: IBAN AT77 3209 2000 0060 0122  
SY: IBAN AT64 4300 0350 0568 0000  
SÜ: IBAN AT51 3209 2000 0060 2045  
**Neue Rufnummer:** 0664/6101361 für alle Pfarren und Filialkirchen  
**Mobile Ruf.Nr.:** Pfr. Mod.: Branko 0664/4449271

66. Jahrgang

**Redaktionsteam:** Mod. Branko Blažinčić (BB), Walther Gasché (WG),  
Helga Korb (HK), Julius Mayer (JM), Heinz Parth (HP),  
Edith Schön (ES), Robert Schilk (RS)  
**DVR; GD 0029874(1746) DVR; SÜ 0029874(12122) DVR; SY 0029874(10914)**  
**Homepage:** <http://www.pfarre-gerasdorf.at>  
<http://www.pfarre-suessenbrunn.at>  
**E-mail:** [kanzlei@pfarre-gerasdorf.at](mailto:kanzlei@pfarre-gerasdorf.at)  
[pfarre.suessenbrunn@tmo.at](mailto:pfarre.suessenbrunn@tmo.at)  
**Print:** [www.druck-seitz.at](http://www.druck-seitz.at)



# Mitteilungen Pfarre Süßenbrunn

## Ergebnisse der Kirchensammlungen:

### Caritas Inlandshilfe:

€ 274,42 Unterstützung notleidender Familien in Österreich

### Sei so frei KMB:

€ 307,60 Gesundheitszentrum im Maasai Land Entasekera in Kenia

### Caritas Nothilfe Aleppo:

€ 330,00 Trinkwasser, Nahrung, Medikamente

### Epiphaniesammlung:

€ 176,00 Priesterausbildung in den ärmsten Ländern der Welt

### Dreikönigsaktion:

€ 3.126,84 Unterstützung von Menschen in Armutsregionen der Welt (siehe Bericht auf der letzten Seite)

*Allen Spendern ein ♥liches Vergelt's Gott!*

## 10 kleine Christen - mit überraschendem Ausgang

10 kleine Christen sich des Glaubens freu'n, doch einem gefiel die Predigt nicht, da waren 's nur noch 9!

9 kleine Christen hatten alles treu gemacht, der eine hat die Lust verlör'n, da waren's nur noch 8!

8 kleine Christen hörten was vom "Nächsten lieben", der eine fand das viel zu schwer, da waren's nur noch 7!

7 kleine Christen machte Beten ganz perplex, doch einer sagt: "ich mag nicht mehr", da waren's nur noch 6!

6 kleine Christen meinten: "die Kirch hat alle Trümpf", der eine war dann sehr enttäuscht, da waren's nur noch 5!

5 kleine Christen, die war'n der Kirche Zier, doch einer fühlt sich nicht geehrt, da waren 's nur noch 4!

4 kleine Christen, die waren echt und treu, doch einer schafft das Tempo nicht, da waren's nur noch 3!

3 kleine Christen waren immer noch dabei, doch einer fand die Schar zu klein, da waren's nur noch 2!

2 kleine Christen- ein Anfang? Jedoch nein! Wenn alle Neune laufen geh'n, Gott lässt ihn nicht allein!

1 kleiner Christ holt seinen Freund herbei, und der ging in die Kirch mit ihm, da waren's wieder 2!

2 aktive Christen, denen machte es Plaisier, jeder nahm noch einen mit, da waren's wieder 4!

4 überzeugte Christen, die glaubten Tag und Nacht, das steckte wie ein Virus an, da waren's wieder 8!

Noch 2 herbei, und man wird seh'n, mit Dir und Mir sind's wieder 10!

HP

## Familienmessen und Pfarrkaffee

An jedem **1. Sonntag im Monat** ist in Süßenbrunn um **10:00 Uhr Familienmesse.**

(Ausnahmen sind im Pfarrblatt ersichtlich.)

Die Hl. Messe um 09:00 Uhr entfällt an diesen Tagen.

Anschließend an die Familienmesse findet von ca.

**11:00 – 13:00 Uhr ein Pfarrkaffee** im Pfarrsaal statt.

**Sonntag, 05. Februar 2017**

**Sonntag, 05. März 2017**

**Sonntag, 02. April 2017 – Fastensuppenessen**

## Einladung zum Kinderfasching

**Sonntag, 19. Februar 2017  
um 14:30 Uhr im Pfarrsaal**

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern, Verwandten und Freunden zu einem fröhlichen Nachmittag mit Spiel und Spaß herzlich ein.



## Sternsinger

In Süßenbrunn waren am 6. Jänner nach einer gemeinsamen Familienmesse 21 Kinder in 5 Gruppen unterwegs und haben € 3.126,84 gesammelt.

# Pfarrgemeinderatswahl am 19.03.2017

Da die Kandidatenlisten erst nach Redaktionsschluss festgelegt werden, erfolgt die Vorstellung der KandidatInnen bis 26.02.2017 während der Gottesdienste und durch Aushang der Kandidatenlisten in den Kirchen.

Die Wahl findet am Samstag, den 18. März und am Sonntag, den 19. März jeweils eine halbe Stunde vor und nach den Gottesdiensten statt. In Seyring findet die Wahl nur am Sonntag statt.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein am Wahltag zur Wahl zu kommen, dann ist nach telefonischer Vereinbarung eine Stimmabgabe in der Pfarrkanzlei im Rahmen der Kanzleistunden oder bei einem Hausbesuch durch die Wahlkommission möglich.

Aktiv wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die

- ✓ vor dem diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder jünger sind, aber das Sakrament der Firmung bereits empfangen haben,
- ✓ am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben oder regelmäßig am Leben der Pfarre teilnehmen.
- ✓ Kinder vor Erreichung der aktiven Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den Erziehungsberechtigten ausgeübt. Beide Erziehungsberechtigten vereinbaren, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

Wer im Pfarrgemeinderat in den nächsten 5 Jahren mitbestimmt und -entscheidet, das entscheiden die Wahlberechtigten mit ihrer Stimme. Geben Sie den KandidatInnen Ihre Unterstützung, indem Sie zur Wahl gehen und damit zeigen: Es ist mir nicht egal, wer die Zukunft der Pfarre mitgestaltet.

Pfarrgemeinderatswahl  
2017



ICH BIN DA. FÜR



## Gottesdienst Zeiten in unseren Kirchen

<b>Montag</b> 18:00 Kapellerfeld / Rosenkr.
<b>Dienstag</b> 17:30 Gerasdorf / Rosenkr.
<b>Mittwoch</b> 17:30 Oberlisse / Rosenkr. 18:00 Oberlisse / Hl. Messe 18:00 Seyring / Rosenkr. Nicht in den Ferien
<b>Donnerstag</b> 17:30 Gerasdorf / Rosenkr.
<b>Freitag</b> 17:30 Gerasdorf / Rosenkr. 18:00 Gerasdorf / Hl. Messe
<b>Samstag</b> 17:30 Gerasdorf / Hl. Messe
<b>Sonntag Hl. Messen</b> 08:00 Oberlisse 09:00 Seyring 10:20 Gerasdorf 10:20 Kapellerfeld <b>Wortgottesdienst</b> 18:30 Oberlisse Winterzeit 19:00 Oberlisse Sommerzeit

Änderungen und Besonderheiten sind im Pfarrkalender ersichtlich!

## Vorbereitung auf die Dreikönigsaktion für alle in Kapellerfeld

Am Montag, 21.11., versammelten sich um 16.30 Uhr ca. 50 SternsingerInnen und BegleiterInnen aus fast allen Ortsteilen in Kapellerfeld: Wir alle bekamen Besuch, und zwar aus Tansania, aus dem Land, wo Aidan Msafiri herkam, der einige Jahre bei uns in Gerasdorf und Seyring zu Gast war und vielen in guter Erinnerung ist! Eine Frau, deren Ackerland von einem Investor geraubt und die aus ihrem Haus vertrieben worden war, erzählte. Und ein Mann, Mitarbeiter der Hilfsorganisation MIIKO schilderte, wie diese Frau und viele andere dabei unterstützt werden, ihren Grund und Boden, von dem sie leben, vor Gericht zurück zu erkämpfen. Eines von über 500 DKA-Projekten (**Drei Königs Aktion**) kam uns auf diese Weise ganz nahe. Wir wissen, für wen wir gehen.



Mag. Paul Mazal



# Dreikönigsaktion in unseren Pfarren

Ein **♥liches Vergelt's Gott** allen Spendern für die freundliche Aufnahme und die Möglichkeit zum Aufwärmen. Auch den vielen Kindern, ihren Begleitern und jenen, die für die Verpflegung gesorgt haben. Durch euren fleißigen Einsatz bei der Sternsingeraktion habt ihr mitgeholfen, dass es Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika besser geht.

## Kapellerfeld

Bevor wir am 5.1. losmarschiert sind, haben wir uns vor der Osterkerze versammelt und uns vom Taufwasser daran erinnern lassen, dass wir das Licht Jesu in uns tragen, dass wir das Licht Jesu zu den Menschen in unserem Ort tragen und dass wir das Licht Jesu für die Menschen weit weg leuchten lassen. Und dann sind 17 Kinder zwischen 5 und 15 Jahren, 8 Anvertraute von Geh mit uns und 8 BegleiterInnen losgezogen und haben an 4 Halbtagen € 3.268,40 ersungen. Am Hochfest waren wir zu siebent dabei – und freuen uns auf nächstes Jahr!

Mag. Paul Mazal



## Gerasdorf

Auch heuer waren wir "Könige" wieder in Gerasdorf unterwegs. Am 5.1. und 6.1.2017 sammelten 17 fleißige Kinder und Jugendliche im Alter von 7-18 Jahren, samt 5 Begleitpersonen, für Familien in Tansania.

Trotz eisiger Kälte und Schneesturm zogen wir mit großer Freude und Begeisterung los. Wir wurden schon erwartet, herzlich empfangen und auch bewirtet. So konnte ein Rekordbetrag von € 3056,56 gesammelt werden.

Martina Tröstler



## Oberlisse

Im Pfarrsaal wurde ein Stützpunkt eingerichtet und von **Diakon Werner-Karl Friedrich** betreut, der zwischendurch auch Sorge trug, dass die Kinder und Jugendlichen sich immer aufwärmen konnten.

Samstag früh starteten wir von der Kirche mit drei Gruppen unter bewährter Führung von **Magda Tykalsky, Ronald Bieber** und **Andreas Schnizer**. Es war eiskalt und der Wind piff den Kindern und Jugendlichen ganz gewaltig um die Ohren. Dennoch hielten sie tapfer bis knapp vor Mittag durch und kamen recht durchgefroren, aber guter Laune, wieder im Saal der Oberlisser Kirche zusammen, wo unser Diakon schon heißen Tee und frische Pizza aufwartete.

Der Sonntag begann mit dem Auftritt der Sternsingergruppe Familie **Bieber** mit **Felix Bertl** in der Messe um acht Uhr.

Leider wurden, wie schon im Vorjahr, bei einigen Wegen nur wenige Türen geöffnet. Trotzdem wir heuer in sehr geringer Zahl besetzt waren, kann sich das Ergebnis von € 2.800,- sehen lassen.

Diakon Werner-Karl Friedrich



## Seyring

Unsere Sternsinger in Seyring waren am 6. Jänner in 6 Gruppen mit 20 Kindern unterwegs und haben ca € 2.600,- gesammelt. Sie waren von 10 Uhr nach der Hl. Messe bis abends unterwegs, und gönnten sich nur eine kurzen Mittagspause.

